

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Mémoires de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles.
Géologie et géographie = Mitteilungen der Naturforschenden
Gesellschaft in Freiburg. Geologie und Geographie**

Band (Jahr): **11 (1932-1941)**

Heft 2: **Morphologische Untersuchungen im Goms**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

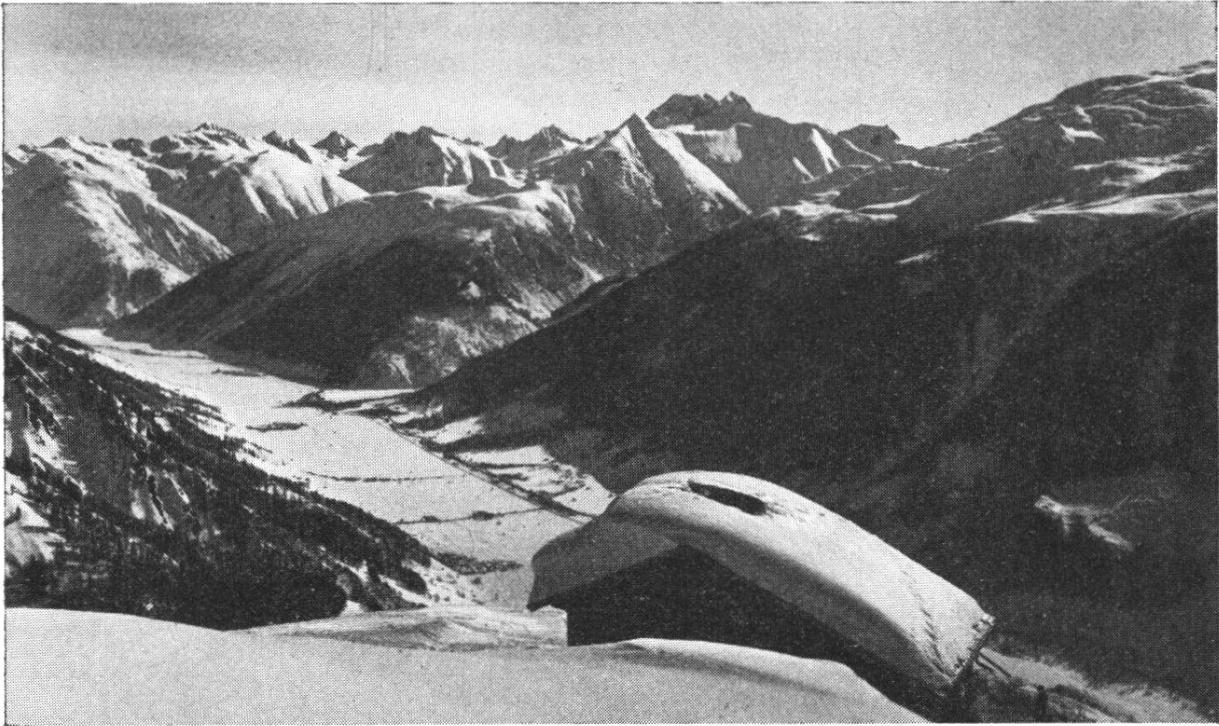


Bild 1. Blick von der Galmihornhütte gegen das Blasenhornmassiv. In der Tiefe liegt die Stauebene hinter dem Münsterfeld, rechts die Sackung vom Holzji. Die beleuchteten Flächen über der Waldgrenze sind präglaciale Talreste.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger Adelboden .



Bild 2. Terrassen rezenter Talböden an der Rhone bei Blitzingen-Bodmen. Im Mittelgrund links Ritzingerfeld und Ritzingen. Im Hintergrund der Galenstock.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 3. Pliocäne Talreste am Ernergalen (Schafbodmen bis Scherm). Reste des Günztroges bei P. 1902,7 links und Figelalpen rechts des rezenten Anrisses des Rufibaches. Im Hintergrund das Faulhorn (Mitte) und der Schweifengrat.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 5. Blick vom Südwestgrat des Pizzo Gallina südwestwärts. Der Griesgletscher auf der pliocänen Hochfläche. Rechts des Gletschers Griespass und Bettelmatthorn, links Faulhorn und Ritzhörner. Im Hintergrund Rothorn und Blinnenhorn. Rechts pliocäne Gehängereste auf den Stillgalen.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 4. Das Merezenbachtal, ein Talboden aus dem 1. Interglacial. Dahinter der Merezenbachschije. Links die präglacialen Gehängereste der Moosmatten; darüber das Brudelhorn.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 6. Talschluss im Münstigtal. Über dem Absturz (vorn) präglacialer Talrest. Weiter hinten die verkarten pliocänen Oberflächenreste.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

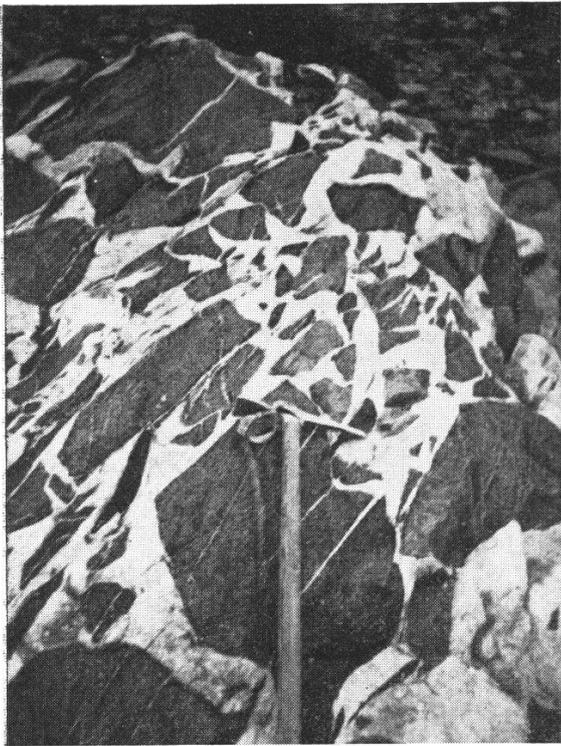


Bild 7. Basische Gesteine auf den «Vorderen Rossen». Westlicher Teil der 1. Zone. Dunkel: basischer Hornblendeplagioklasgneis; hellgrau: grimselgneisähnlicher Augengneis; weiss: südlicher Aaregranit (aplitisch).

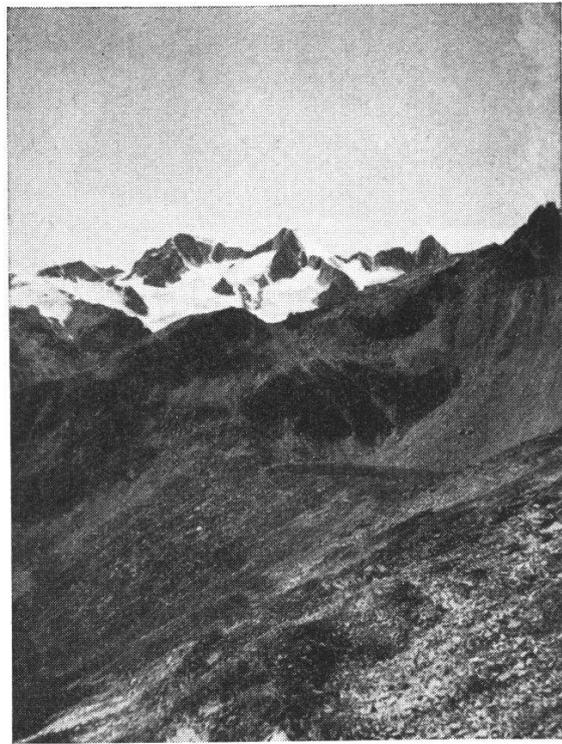


Bild 8. Trütziensee und Galmihörner. Rechts, über dem See, die moränenbedeckte Karwand unter dem Löffelhorndoppelkar. Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 9. Ernen mit Blick gegen das Setzenhorn. Der bewaldete Rücken ist die Fortsetzung der Terrasse von Bellwald. Sie stammt aus dem 1. Interglacial. Über der Waldgrenze liegt die präglaciale Terrasse von Richinen. Die obersten Verflachungen sind pliocänen Alters. Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 10. Ausbruchsnische und Schuttkegel der Münsterlauri. Links vorn Münster
 und die Kapelle des Biel, im Hintergrund der Löffelhornsüdgipfel.
 Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.
 (Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 11. Das Münsterfeld und die dahinter liegende Stauebene von Ulrichen.
 Im Mittelgrund rechts Eingang ins Äginental und präglaciale Terrassen der Blasenalp.
 In der Fortsetzung des Haupttales das Längistal.
 Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.
 (Phot. E. Gyger, Adelboden).